



Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, 80327 München

An alle staatlichen Schulen in Bayern

- per OWA -

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)  
III.3-5 S 4342–6a.78 248

München, 18.07.2013  
Telefon: 089 2186 2353  
Name: Herr Pöhner

## **Umfrage zum Thema Schülerzeitung**

Anlage: [Fragenkatalog \(Auszufüllen nur im Schulportal\)](#)

Sehr geehrte Frau Schulleiterin, sehr geehrter Herr Schulleiter,

als Grundlage für die weitere Verbesserung unseres Unterstützungsangebotes für Schülerzeitungsredaktionen und betreuende Lehrkräfte bitten wir Sie, im Schulportal die Umfrage zum Thema „Schülerzeitung“ bis zum Mittwoch, 31. Juli 2013 auszufüllen (Zeitbedarf: ca. 10 bis 15 Minuten). Bei Bedarf kann die betreuende Lehrkraft einbezogen werden.

In der Anlage zu diesem Schreiben wird der Fragenkatalog übersandt, um Ihnen die Ermittlung der notwendigen Informationen zu erleichtern. Eine Übermittlung der Antworten an das Staatsministerium ist aber nur über ein Ausfüllen des Online-Fragebogens im Schulportal unter <https://portal.schulen.bayern.de> möglich. Melden Sie sich dort wie gewohnt mit Ihrer 4-stelligen Dienststellennummer und Ihrem Kennwort an. Das Schulportal ist nur erreichbar von Rechnern, auf denen ein gültiges Zertifikat installiert ist, die also auch Zugang zum OWA-Postfach haben. Sie finden sodann die Eingabemaske hinter dem **Menüpunkt „Umfragen“**

unter der Bezeichnung „Erhebung zu Schülerzeitungen“. Eine Übermittlung per Schreiben, E-Mail oder Fax ist nicht möglich.

Die Teilnahme an der Umfrage ist verpflichtend, weil wir nur so auf wiederholte Anfragen des Landtags die gewünschten Daten liefern können. Sie erfolgt anonym. Die automatischen Angaben bezüglich Schulnummer und Schulname werden in einer separaten Datenbank ohne Verknüpfung zu den Inhalten der Umfrage abgelegt. Sie dienen nur dazu, um eine vollständige Abfrage aller Schulen zu ermöglichen.

Die Erhebung wurde genehmigt mit Aktenzeichen II.7 - 5 O 4106 / 385.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

gez. Ralf Kaulfuß

Ministerialrat